

Dortmund blickt nordwärts

Projektnummer:	858
Projektgeneration:	2
Projektfamilie:	Ökonomie
Themenfeld:	Arbeit
Stadtbezirk:	Stadtbezirksübergreifend

Ausgangslage

Kleine und Kleinstunternehmen haben oft neue Geschäftsideen; die Triebfeder für eine derartige Initiative besteht oft in einem Umsatzrückgang, einer neuen Konkurrenzsituation, einem Generationenwechsel im Betrieb, beabsichtigter Geschäftsfeldverlagerungen oder technischen Innovationen in der Branche. Hier sollen bisher nicht weiterverfolgte Ideen der Unternehmer/innen „auf den Tisch“ kommen. Häufig artikuliert wird das Bedürfnis nach Zusammenarbeit, mit anderen Betrieben.

Projektbeschreibung

Auf die Individualität der Teilnehmer/innen, Vorbildung, kulturelle Identität und sozialer Status nimmt das Beratungsangebot in vier Bausteinen Bezug:

- Sondierung/Orientierung,
- SWOT-Analyse/Coaching/Kalkulation,
- Konzepterstellung/Wettbewerbsunterlagen,
- Workshops/Fach- und Netzwerkveranstaltungen.

Sondierung/Orientierung dient der Eruiierung, der Beratungsbedarfe und ist der Einstieg in einen strukturierten Prozess, der auf den individuellen Gegebenheiten fußt.

SWOT-Analyse/Coaching/Kalkulation konzentriert sich variabel abgestimmt auf die Teilnehmer. Eine individuelle Roadmap, zur Umsetzung, entsteht zusammen mit einem Unternehmensdienstleister.

Der Erstellung einer ausführlichen „Roadmap“ wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Die Teilnehmer/innen bearbeiten angeleitet ungeklärte Segmente ihrer Geschäftsidee, erfahren aber auch starke inhaltliche Unterstützung. Die entstehende „Roadmap“ mündet in eine Konzeption (Businessplan). Workshops eines Unternehmensdienstleisters und kollegiale Netzwerktreffen / 'Stammtische' sind unabdingbarer Bestandteil der Konzeption. Hier werden Unternehmer/innen professionalisiert und netzwerkfähig gemacht.

Der Wettbewerb findet jährlich statt und lobt u. a. Siegepreise, in Form von Preisgeldern und Urkundenpreisen,

aus; die übergebenen Finanzmittel müssen nachweislich für den geplanten Unternehmenszweck verwendet werden. Die Bewertung nimmt eine Jury vor, die sich aus Unternehmern/innen, Wirtschafts-Experten der Kammern und Bankenvertretern mit Standortbezug zusammensetzt. Bewertet werden in besonderer Weise die Tragfähigkeit und Nachhaltigkeit des Geschäfts-Konzeptes am Markt. Der Innovationswert steht hier deutlich hinter der Frage zurück, ob die Geschäftsidee dauerhaft „seine Frau/seinen Mann ernährt“.

Projektziele

Umsetzung in der 'nordwärts'-Gebietskulisse:

- Ertüchtigung von bestehenden Unternehmen,
- Spezialisierung auf bestimmte Geschäftsfelder als Renditeverbesserung,
- Sicherung und Schaffung von 300 Arbeitsplätzen in 3 Jahren

Projektträger und -partner

Stadt Dortmund, Wirtschaftsförderung Dortmund, Nord-Hand eG -Mikrofinanzgenossenschaft-, ggf. Regionalbanken

Geplanter oder voraussichtlicher finanzieller Rahmen

Projektkosten ca. 250.000 € für 3 Jahre

Geplante oder voraussichtliche Laufzeit

Nach zwei Förderphasen (je 3 Jahre), Evaluation und Verstetigung im Rahmen der Stabsstelle Sozialer Innovation durch die Wirtschaftsförderung Dortmund.

Förderung

Steht noch nicht fest.